

Flächenwidmungsplanänderung (siehe auch eigene Kundmachung vom 05.07.2013)

Aufgrund von durchgeführten Vermessungsarbeiten haben sich bei den Gp. 257 und 197/4, beide KG Untergaimberg, die Grundstücksgrenzen geringfügig geändert. Wegen geplanter baulicher Maßnahmen musste somit der Flächenwidmungsplan entsprechend angepasst werden.

Auf Antrag der Bürgermeisterin hat der Gemeinderat Gaimberg einstimmig gemäß den Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes (TROG 2011) beschlossen, den Entwurf des Raumplaners Dr. Thomas Kranebitter, 9900 Lienz, vom 03.07.2013 über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gaimberg im Bereich der Gpn. 257 und 197/4 (zum Teil), beide KG Untergaimberg, durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt Gaimberg zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung für einen Teilbereich der Gp. 197/4, KG Untergaimberg, von derzeit „Freiland“ in künftig „Landwirtschaftliches Mischgebiet“ sowie für einen Teilbereich der Gp. 257, KG Untergaimberg, von „Landwirtschaftliches Mischgebiet“ in „Freiland“ vor.

Gleichzeitig hat der Gemeinderat gemäß § 113 Abs. 3 iVm § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Baukostenzuschusses

Der Gemeinderat Gaimberg hat einstimmig beschlossen, der Fa. Wertel GmbH (Holunderhof) für das Bauvorhaben „Zu- und Umbau Hotel Appartements Holunderhof“ einen Baukostenzuschuss von 25 % des vorgeschriebenen Erschließungsbeitrages, d.s. € 2.698,12, als Gewerbeförderung zu gewähren.

Gehsteig Dorfstraße – Finanzierungsplan (siehe auch eigene Kundmachung vom 05.07.2013)

Der Gemeinderat Gaimberg hat einstimmig folgenden Finanzierungsplan für das Bauvorhaben „Gehsteig Dorfstraße“ beschlossen:

Gesamtfinanzierungsplan (2013)

Bedarfszuweisung	€	33.000,00
Ordentlicher Haushalt Gemeinde	€	26.800,00
Rücklagenentnahme	€	10.200,00
Gesamtbaukosten	€	70.000,00

Erweiterung Speicherteich Lackenboden – Aufteilung der Bedarfszuweisung des Landes

Für die Erweiterung des Speicherteiches Lackenboden am Zettlersfeld gewährt das Land Tirol Bedarfszuweisungsmittel in der Höhe von € 600.000,--. Diese Mittel aus dem Gemeindeausgleichsfonds werden den Gemeinden des Planungsverbandes 36 - Lienz und Umgebung anteilmäßig überwiesen und in weiterer Folge von den Gemeinden an die Lienzer Bergbahnen AG weitergeleitet. Als Gegenleistung ist jede Gemeinde berechtigt, Aktien im Wert des weitergeleiteten Betrages zu zeichnen. Der Aufteilungsschlüssel wurde in der Planungsverbandssitzung vom 10.06.2013 einvernehmlich festgelegt.

Der Gemeinderat Gaimberg hat den bei der Sitzung des Planungsverbandes 36 - Lienz und Umgebung einvernehmlich festgelegten Aufteilungsschlüssel (Anteil Gemeinde Gaimberg → 9,167 %, d.s. € 55.000,--) betreffend Aufteilung der GAF-Mittel zur Teilfinanzierung des Speicherteiches Lackenboden mehrheitlich mit 9 : 2 Stimmen genehmigt.

Auszahlung der Zuschüsse an die Vereine

Auf Antrag der Bürgermeisterin hat der Gemeinderat Gaimberg einstimmig die Auszahlung folgender im Budget 2013 vorgesehenen Zuschüsse in der Höhe von insgesamt € 11.900,-- an die örtlichen Vereine/Institutionen genehmigt:

• Sportunion Gaimberg	€	1.500,--
• FF Gaimberg (Kameradschaft)	€	400,--
• FF Gaimberg	€	4.000,--
• Musikkapelle Gaimberg	€	3.400,--
• JB/LJ Gaimberg	€	700,--
• Kirchenchor Grafendorf	€	700,--
• Seniorenbund Gaimberg	€	700,--
• Kath. Familienverband	€	200,--
• Elternverein VS	€	150,--
• Elternverein KG	€	150,--

Personalangelegenheiten

Der Gemeinderat Gaimberg hat auf Ansuchen der Kindergartenpädagogin Christine Reiter die Verlängerung der Karenzzeit unter Entfall der Bezüge bis zum 1. Sep. 2014 bewilligt.

Projekt Turnsaal mit Mehrfachnutzung

Der Gemeinderat Gaimberg hat sich in Anlehnung an den GR-Beschluss vom 08.11.2012 einstimmig dafür ausgesprochen, einen Architekten für die Ausarbeitung einer Planskizze für einen möglichen ostseitigen Zubau eines Turnsaales zum bestehenden Volksschulgebäude zu beauftragen. Diese Planskizze soll als Grundlage für weitere Grundverhandlungen mit der Pfarrkirche Grafendorf bzw. dem Pfarrkirchenrat dienen.

Tiefnig Christian, Gde.Sekr.